

## INHALT

<i>Friederike Seyfried und Petra Winter</i>	
Grußwort .....	9
Vorwort und Danksagung .....	11
1 Einleitung .....	13
1.1 Quellenlage .....	24
1.2 Forschungsstand .....	27
1.3 Methodisches Vorgehen und Aufbau .....	33
2 Ägypten und Europa – Eine Einführung .....	38
2.1 Die Jagd nach Antiken .....	38
2.2 Die Gründung der Ägyptischen Museen .....	49
2.3 Antikengesetzgebung und Händler .....	60
3 Erwerbungen für das Berliner Museum .....	67
3.1 Die Ära Erman – Aufgaben und Herausforderungen .....	67
3.2 Mumien aus Achmim – Emil Brugsch als Agent des Berliner Museums .....	80
3.3 Das „Journal für die bei der Aegyptischen Abtheilung der Königlichen Museen ein-, respective wieder ausgehenden Kunst- und Alterthumsgegenstände“ .....	95
3.3.1 Das Journal – Eine Gebrauchsanweisung .....	95
3.3.2 „Zur Erwerbung ägyptischer Altertümer war aber Paris doch nicht der richtige Ort ...“ .....	103
3.3.3 Geschenke aus London .....	114
3.3.4 Robert Forrer und seine gescheiterten Versuche .....	124
3.3.5 Förderer des Museums – Georg Schweinfurth, Riess & Itzinger und James Simon .....	126

3.3.6	Ein langer Weg – Die Verhandlungen zum Papyrus Westcar .....	135
3.3.7	Ein „famoser Fang“ und „schwebende Geschäfte“ – Der Konkurrent Theodor Graf .....	142
3.3.8	Gipsabgüsse als Lückenfüller .....	158
3.3.9	Finanzierung von Ankäufen .....	164
3.3.10	Das Journal – Eine brauchbare Quelle für die Rekonstruktion des Museumsalltages? .....	169
3.4	,Highlightobjekte‘ und ‚Massenware‘.....	171
3.4.1	„Hauptstücke“ der Sammlung – Drei Fallbeispiele .....	174
3.4.2	Uschebtis als Weihnachtsgeschenke .....	195
4	Der Ausverkauf Ägyptens.....	201
4.1	Die „Abrechnung über die auf meiner Reise nach Aegypten 1885/6 für die Kön[iglichen] Museen erworbenen Alterthümer“ (Erman am 14. April 1886) .....	203
4.1.1	Kairo als Zentrum des Antikenmarktes – Von Beduinen und Europäern .....	206
4.1.2	Luxor in den Händen der Konsularagenten .....	225
4.1.3	Förderer und Geschenke .....	241
4.1.4	Eine erfolgreiche Reise? .....	243
4.2	Der Antikendienst und das Museum in Kairo als Händler ....	250
4.2.1	„Entbehrliche“ Dubletten .....	250
4.2.2	„The good mastabas are all gone“ .....	255
4.2.3	Der Verkaufsraum im Museum .....	263
4.2.4	Geschenke aus dem Kairener Museum für Berlin .....	266
4.2.5	Das Problem mit den Fälschungen .....	268
5	Ausblicke für das Berliner Museum .....	279
5.1	Neue Akteure, neue Perspektiven .....	279
5.2	Veränderungen in Ägypten .....	288

6 Schlussbetrachtung .....	293
<b>Quellen</b>	
Dok. 1: „Journal für die bei der Aegyptischen Abtheilung der Königlichen Museen ein-, respective wieder ausgehenden Kunst- und Alterthumsgegenstände“	
Abbildungen .....	299
Kommentar .....	329
Dok. 2: „Abrechnung über die auf meiner Reise nach Aegypten 1885/6 für die Kön. Museen erworbenen Alterthümer“	
Abbildungen .....	334
Kommentar und Abschrift .....	339
<b>Anhang</b>	
Anhang .....	355
Abkürzungsverzeichnis .....	356
Chronologie des Alten Ägypten .....	357
Währungen und Umrechnungen .....	358
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	360
Abbildungsnachweis .....	395